

- BANDS OHNE ENDE -

BACKSTAGEPRO
& SOUNDCHECK
 Das Bandmagazin

präsentieren
 die interessantesten Newcomer

Im Internet gibt es viele Wege, die Bekanntheit seiner Musik zu erhöhen. Man kann Band-Seiten bei sozialen Netzwerken erstellen, Songs und Videos hochladen. Diese Möglichkeiten bieten sich jedoch fast jedem Musiker. Um aus der Masse herauszustechen, bekommen jeden Monat ausgewählte Bands die Chance auf ein Band-Portrait im SOUNDCHECK-Magazin. Bewerben könnt ihr euch unter:
www.backstagepro.de/soundcheck



- OH BOY -

> Web www.ohboymusic.de

Wir versuchen uns immer an Dingen, die wir noch nicht geschafft haben.“ Luca & Thomas wissen sich gut einzuschätzen. Mit diesem Satz beschreiben die beiden den Antrieb hinter ihrem Projekt „Oh Boy“ - zwei junge Musiker, die stetig nach etwas Neuem und Besonderem suchen und dabei traditionelles Songwriting mit moderner Soundästhetik verbinden. Nach Bands unterschiedlichster Genres haben Luca und Thomas zusammengefunden und mit „Oh Boy“ ihr eigenes Pop-Universum entdeckt. Ein Missverständnis sorgte dafür, dass sich die Jungs aus Köln überhaupt kennenlernten. Vor knapp drei Jahren wurde Sänger/Gitarrist Luca von Bekannten zum Jammen eingeladen, stellte dann aber überrascht fest, dass er bei einem Band-Casting gelandet war. Da hatte er zwar gar keinen Bock drauf, ist dort aber auf Thomas getroffen. „Und irgendwie hat's da musikalisch direkt gefunkt“, erklärt Luca.



- THE STRINGERS -

> Web www.thestringers.de

The Stringers bestehen aus Dani (Gitarre, Gesang), Johannes (Gitarre), Maxi (Bass, Gesang) und Juliane (Drums) und spielen schon seit mehr als fünf Jahren zusammen. Das Quartett ist in Waldkirchen, einer kleinen Stadt im Herzen des bayerischen Waldes, angesiedelt. Nachdem sie 2016 ihr erstes Album aufgenommen hatten, standen einige Gigs in namhaften Live-Clubs in der nahegelegenen Studentenstadt Passau an. Seitdem sind sie aus der dortigen Musikszene nicht mehr wegzudenken. Irgendwo zwischen Indie, Postrock und sogar Pop finden sich the Stringers wieder. Songs von fröhlicher Feierei, Liebesleid und Liebesfreud. Eingängige Melodien schmeicheln sich so geschickt ins Ohr, sodass diese gar nicht mehr rauswollen.